



## Anhang 4

### Pflichtthema 4: Eigene Einstellung und Verkehrssinn

<b>Lernziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die eigenen Fähigkeiten objektiv einschätzen können und eigene Grenzen respektieren</li> <li>➤ Die verschiedenen Rollen der Verkehrsteilnehmenden erkennen</li> <li>➤ Eine vorausschauende und defensive Fahrweise erlernen</li> </ul>
<b>Kursinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Fahrphysik verbessern:</b> Vertrautheit in das eigene Fahrzeug ausbauen, umweltbewusster fahren</li> <li>➤ <b>Sicherheit einschätzen:</b> Sicherheitsmargen durch defensives Fahrverhalten einbauen, Sicherheit vor Risikobereitschaft und Zeitdruck setzen</li> <li>➤ <b>Partnerschaftlich fahren:</b> sich in die Lage der anderen Verkehrsteilnehmenden versetzen, Verständnis für die Fehler anderer aufbringen und defensiv fahren</li> <li>➤ <b>Verkehr voraussehen:</b> rasche und eindeutige Aufnahme und Verarbeitung aller für das Fahren bedeutungsvollen Informationen. Konzentration auf die relevanten Fahraufgaben: Navigieren, Fahrzeug führen, Vor- und Umfeld beobachten, Voraussehen, Kontrollieren und Rückorientieren</li> <li>➤ <b>Gefahren erkennen:</b> Verhalten der Verkehrspartner, Strassenzustand (Überraschungen), Lenker/in (Ernährung, Müdigkeit und Fahrtüchtigkeit)</li> <li>➤ <b>Energiesparende und ökologische Fahrweise:</b> Aufzeigen, wie durch Fahrzeugoptimierungen und eine vorausschauende Fahrweise umweltbewusster gefahren werden kann</li> </ul>
<b>Methodik/ Instruktion</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Der Bezug zum Verkehrssinn soll bei jeder praktischen Übung, in der theoretischen Einführung und bei begleitenden Kommentaren hergestellt werden. Dabei ist auf folgende Punkte zu achten:             <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Nach den Übungen oder im Rahmen der Schlussübung die psychologischen Probleme des Fahrverhaltens zur Sprache bringen</li> <li>➤ Geeignete Unterlagen zur Vertiefung der Problematik abgeben</li> <li>➤ Die Kursteilnehmenden zur aktiven Teilnahme an Diskussionen über Einstellungsfragen motivieren (z. B. mit persönlichen Erfahrungen)</li> <li>➤ Anhand der Rückmeldungen prüfen, ob die Zusammenhänge verstanden wurden</li> <li>➤ Beim Thema energiesparende und ökologische Fahrweise mit Beispielen (Reifen, Gepäckträger, Klimaanlage und Fahrweise) instruieren (ecodrive.ch)</li> </ul> </li> </ul>
<b>Rahmenbedingungen Infrastruktur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Theorieanteil: 30 %, Praxisanteil: 70 %</li> <li>➤ Eine anspruchsvolle Schlussübung einplanen. Diese hat zum Zweck, dass die Teilnehmenden mit realistischen und positiven Einstellungen aus dem Kurs entlassen werden. Sie sollen insbesondere erkennen, dass man unter Zeit- und Leistungsdruck schnell die Grenze der eigenen Fähigkeiten erreicht. Es sollen Gesetzmässigkeiten simuliert werden, denen man auch im Strassenverkehr ausgesetzt ist.</li> </ul>